



Löwendorfer Turm

Mit dem Elektrorad auf Probefahrt

Clauert am Brunnen

Flugplatz Schönhagen

Schloss und Park Blankensee

Landbäckerei Röhrig in Blankensee

48 STUNDEN NUTHE-NIEPLITZ

Seien Sie herzlich willkommen im Naturpark Nuthe-Nieplitz und der Clauertstadt Trebbin in Berlins direkter Nachbarschaft.

Genießen Sie die ländliche Idylle beim Besuch der typisch märkischen Dörfer der Nuthe-Nieplitz-Region sowie das kleinstädtische Leben in der Clauertstadt Trebbin. Kosten Sie frische Produkte und Selbstgemachtes direkt vom Bauern, Fischer oder Bäcker, besuchen Sie das „Fest der Generationen“ in Trebbin, machen Sie mit dem E-Bike eine Testfahrt durch den Naturpark und erfahren Sie Interessantes über das Leben auf dem Land.

Stellen Sie sich ganz nach Ihren Vorlieben Ihre „48-Stunden-Tour“ zusammen. Steigen Sie dort aus, wo es Ihnen gefällt und setzen Sie eine Stunde später Ihre Fahrt fort.

Und wie kommen Sie hin? Stündlich fährt der RE3 vom Berliner Hauptbahnhof nach Trebbin. Dort erwarten Sie die Busse der Verkehrsgesellschaft Teltow-Fläming und der Regiobus Potsdam Mittelmark GmbH und nehmen Sie mit auf eine Landpartie durch den Naturpark Nuthe-Nieplitz.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei dem angegebenen Busfahrplan um einen Richtfahrplan handelt.



NaturParkZentrum



Fest der Generationen Trebbin

FAHRPLAN

48 STUNDEN Nuthe-Nieplitz am 6.5. und 7.5.2017 – BUSRUNDFAHRT

Ankunft RE3 aus Berlin	10:03	11:02	12:03	13:02	14:03	15:02	16:03 (Sa) 16:06 (So)	17:02
Ankunft RE3 aus Jüterbog	09:55	10:57	11:55	12:57	13:55	14:57	15:55	16:57
Trebbin, Bahnhof	10:20	11:20	12:20	13:20	14:20	15:20	16:20	17:20
Trebbin, Markt	10:22	11:22	12:22	13:22	14:22	15:22	16:22	17:22
Löwendorf, Chausseestraße	10:25	11:25	12:25	13:25	14:25	15:25	16:25	17:25
NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal	10:31	11:31	12:31	13:31	14:31	15:31	16:31	17:31
Glau/Friedensstadt, Am Glauer Hof	10:33	11:33	12:33	13:33	14:33	15:33	16:33	17:33
Blankensee, Dorfstraße	10:40	11:40	12:40	13:40	14:40	15:40	16:40	17:40
Blankensee, Waldfrieden	10:42	11:42	12:42	13:42	14:42	15:42	16:42	17:42
Schönhagen, Flugplatz	10:50	11:50	12:50	13:50	14:50	15:50	16:50	17:50
Schönhagen, Schönblick	10:52	11:52	12:52	13:52	14:52	15:52	16:52	17:52
Stangenhagen, Dorfstraße (nur am Samstag)	10:54	11:54	12:54	13:54	14:54	15:54	16:54	17:54
Körzin, Dorfstraße	10:58	11:58	12:58	13:58	14:58	15:58	16:58	17:58
Zauchwitz, Am Kreisverkehr	11:02	12:02	13:02	14:02	15:02	16:02	17:02	18:02
Rieben, Dorf	11:10	12:10	13:10	14:10	15:10	16:10	17:10	18:10
Dobbrikow, Hauptstraße	11:16	12:16	13:16	14:16	15:16	16:16	17:16	18:16
Löwendorf, Wilhelmstraße	11:26	12:26	13:26	14:26	15:26	16:26	17:26	18:26
Trebbin, Markt	11:30	12:30	13:30	14:30	15:30	16:30	17:30	18:30
Trebbin, Bahnhof	11:32	12:32	13:32	14:32	15:32	16:32	17:32	18:32
Abfahrt RE3 nach Berlin	11:55	12:57	13:55	14:57	15:55	16:57	17:55	18:57
Abfahrt RE3 nach Jüterbog	12:03	13:02	14:03	15:02	16:03 (Sa) 16:06 (So)	17:02	18:03	19:02

Alle Angaben ohne Gewähr. Aufgrund von Bauarbeiten beginnen und enden alle Züge der RE3 in Berlin Hauptbahnhof. Bitte informieren Sie sich vor Reisebeginn über mögliche Fahrplanänderungen. **Am Bahnhof Trebbin besteht ein beidseitiges Parkverbot!**



Bier- und Brausemuseum Pycha



Schmiede Blankensee



Marktplatz in Trebbin



Bauernmuseum Blankensee

AUSBLICK

Eine Reise in die Nuthe-Nieplitz-Region und die Clauertstadt Trebbin mit ihren vielfältigen Angeboten, Wanderwegen, Beobachtungspunkten und kleinen historischen Stätten lohnt sich auch außerhalb der 48 Stunden-Aktion! Im NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal erhalten Sie wertvolle Tipps für Ihren Aufenthalt in der Region. Kommen Sie wieder, besuchen Sie das Wildgehege, den kleinen hübschen Ort Blankensee, erklimmen Sie den Aussichtsturm auf dem Löwendorfer Berg mit Blick bis Potsdam und Berlin oder besuchen Sie eine der liebevoll vorbereiteten Veranstaltungen. Weitere Informationen: www.stadt-trebbin.de

Trebbiner Naturlauf „21-N.N.“

Sonntag, 09. Juli 2017

Durch den Naturpark Nuthe-Nieplitz mit Halbmarathon, 10 km-Lauf und 10 km-Walk. Infos und Anmeldung: www.sc-trebbin.de

Traditionelle Roggenernte in Blankensee

Sonntag, 30. Juli 2017

Infotelefon: 033731/80011

NachtErleben

Samstag, 19. August 2017

Nächtliche Fledermausexpedition ins Wildgehege Glauer Tal, www.naturpark-nuthe-nieplitz.de

Backofenfest

Sonntag, 17. September 2017

Buntes Treiben am Bauernmuseum Blankensee, Vorstellung von traditionellem Handwerk. Infotelefon: 033731/80011

NaturParkFest

Sonntag, 24. September 2017

Mit Regionalmarkt, frisch gepresstem Apfelsaft und einem abwechslungsreichen Familienangebot! www.naturpark-nuthe-nieplitz.de

Kürbisfest

Dienstag, 3. Oktober 2017

Familienfest mit Angeboten rund um den Kürbis auf dem Marktplatz in der Clauertstadt Trebbin

Tag der Offenen Höfe in der Nuthe-Nieplitz-Region

Sonntag, 05. November 2017

Aktionstag bei Direktvermarktern mit fachlichen Einblicken, kulinarischen Genüssen und mehr! www.offenehoe.de

KONTAKT/VERANSTALTER

Stadt Trebbin

Markt 1-3
14959 Trebbin
Tel.: (03 37 31) 84 20
E-Mail: rathaus@stadt-trebbin.de
Web: www.stadt-trebbin.de



Anreise Bahn

Stündliche Verbindungen mit dem RE3 von Berlin Hauptbahnhof und Berlin Südkreuz in Richtung Trebbin/Lutherstadt Wittenberg. Rückreiseverbindungen ebenfalls stündlich. Aufgrund von Bauarbeiten beginnen und enden alle Züge der Linie RE3 in Berlin Hauptbahnhof.

Genaue Ankunfts- und Abfahrtszeiten siehe Fahrplan.

Fahrplanauszug RE3

Berlin Hbf.	ab 09:31	10:30	11:31	12:31	13:31
Berlin Südkreuz	ab 09:40	10:40	11:40	12:40	13:40
Trebbin	an 10:03	11:02	12:03	13:02	14:03

Am Bahnhof Trebbin stehen die Busse der Verkehrsgesellschaft Teltow-Fläming und der Regiobus Potsdam Mittelmark GmbH bereit, die Sie zu den Orten der Veranstaltungen bringen. Eine Beförderung elektrischer Rollstühle ist nicht möglich.

Anfahrt PKW nach Trebbin

Von Berlin über B101 oder über die A115, A10 bis Ausfahrt Ludwigsfelde West, dann weiter auf B101 bis nach Trebbin.

Karte und Inhalte: VBB-Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH
Layout/Satz: Public/Agentur für Marketing und Kommunikation
Stand: 1. März 2017, Änderungen vorbehalten
Fotos: Stadt Trebbin und Landschaftsförderverein Nuthe-Nieplitz Niederung e.V.

Mit freundlicher Unterstützung durch die Mittelbrandenburgische Sparkasse.



6. und 7. Mai 2017



48

STUNDEN

„Nuthe-Nieplitz“ 2017

Fahrtroute Naturpark NUTHE-NIEPLITZ

Busrundfahrt, Dauer ca. 1 Stunde 15 Minuten

Trebbin, Bahnhof

Empfang, Information, Regionalmarkt

 Es begrüßt Sie der märkische Eulenspiegel Hans Clauert. Informieren Sie sich am Ausgangspunkt Ihrer Tour über das vielfältige Angebot an diesem Wochenende. Ein kleiner Regional- und Flohmarkt lädt zum Stöbern ein. An einer mobilen alten Feldschmiede wird die Jahrtausende alte Schmiedekunst vorgeführt. Probieren Sie die leckeren Hefepfizen des Heimatvereins Beuthen e.V..

Trebbin, Markt

Fest der Generationen auf dem Marktplatz in Trebbin (nur Sonntag)

 Ein Fest für die ganze Familie mit attraktiven Angeboten für „Jung und Alt“. Es erwartet Sie ein buntes Bühnenprogramm mit der Musikschule des Landkreises Teltow Fläming.

 Lassen Sie sich verwöhnen mit herzhaften und süßen kulinarischen Produkten aus der Region.

Trebbiner Kirschblütensamstag (nur Samstag)

14.30 Uhr Modenschau der Boutique „Kikobell“

Der Gewerbeverband Trebbin lädt alle Besucher zu einem Einkaufsbummel ein. Trebbiner Geschäftsinhaber haben für Sie kleine Überraschungen vorbereitet.

Bier- und Brauseumuseum (Samstag und Sonntag geöffnet)

Entdecken Sie eine Sammlung historischer Ausstellungsstücke der Biertradition, Werbung und Ausstattung. Es besteht die Möglichkeit zum Erwerb bzw. Tausch von Sammelobjekten.

Auf dem Clauert-Rundweg (Samstag und Sonntag, 10.30 Uhr, 12.30 Uhr, 14.30 Uhr und 16.30 Uhr)

 Geführter Stadtrundgang auf dem innerstädtischen Clauert-Rundweg. An verschiedenen Skulpturen lernen Sie die Schelmen-Geschichten des märkischen Eulenspiegels Hans Clauert kennen. Ratskeller und Heimatstube sind an beiden Tagen geöffnet.

Spaziergang zum Burggelände Trebbin

 Sie erhalten einen Einblick in die „Burggeschichte“ Trebbins.

Offene Kirche St. Marien

Löwendorf, Chausseestraße

Löwendorfer Turm

 Aufstieg zum Löwendorfer Berg (103 m) mit Aussichtsturm (21,7 m). Genießen Sie einen herrlichen Ausblick auf die umliegende Landschaft und sogar bis zu den Metropolen Potsdam und Berlin. Laufzeit ca. 20 min. (einfache Strecke, starker Anstieg). Mit Gipfelversorgung!

Löwendorf, Wilhelmstraße

Eröffnung der Markthalle in Löwendorf (ehem. Geflügelhof) mit historischem Handwerkermarkt

 Begrüßung der Gäste durch Mitglieder des Bürgervereins Teltow-Fläming e.V. in historischen Kostümen. Der historische Handwerker- und Bauernmarkt bietet eine Vielfalt von Angeboten wie Kunstschmiede, Stellmacher, Töpfer, Korbflechter und Blaudruck. Samstagnachmittag gibt es auf der Bühne ein Kinderprogramm mit „Pittiplatsch&Co.“ Hier finden Sie ein umfangreiches Cateringangebot in einer gemütlichen Atmosphäre.

NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal

NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal

Informieren Sie sich über den Naturpark Nuthe-Nieplitz oder gehen Sie im angrenzenden Wildgehege Glauer Tal (Eintritt: 4 €) auf Pirsch und beobachten Rot-, Dam- und Muffelwild im Freigehege unter naturnahen Bedingungen. Die Besonderheiten des Naturparks können Sie bei einem Besuch der Erlebnisausstellung Glauer Felder entdecken (kostenfrei). Lernen Sie den barrierefreien „Spielplatz für ALLE“ kennen oder genießen Sie einfach die Ruhe der Natur. Der Regionalladen lädt zum Stöbern ein und in der Kräuterkate Glau können Sie im Seminarraum die Aktion „Schaukochen mit Wildkräutern“ erleben. Ein besonderes Angebot für Sie ist die Herstellung von selbstgemachtem Kräutersalz. In der Kräuterkate Glau werden Sie auch kulinarisch verwöhnt

Naturpark en Miniatur – Führung durch die Erlebnisausstellung „Glauer Felder“ (Sonntag, ca. 10.45 Uhr, 11.45 Uhr, 13.45 Uhr, und 14.45 Uhr je nach Ankunft der Busse)

Gehen Sie auf eine 30-minütige Entdeckungsreise in den Naturpark Nuthe-Nieplitz. Finden Sie heraus, wer auf einer Düne wohnt, wo ein Skorpion zu finden ist, wie eine Hochstaudenflur duftet oder ein Jacob Fischer schmeckt. Wir freuen uns über eine Spende.

Töpfern für den Naturschutz (nur Samstag)

 Hier haben Sie die Möglichkeit Vögelhäuschen, Futterschalen, Ohrenkneiferunterkünfte, und Mini-Wildbienenhotels zu töpfern. Eine erfahrene Hobbytöpferin steht Ihnen dabei zur Seite.

Glau/Friedensstadt, Am Glauer Hof

Besuchen Sie die Friedensstadt der Johannischen Kirche mit Ihrer bewegenden Geschichte. Auf einem Spaziergang informieren Sie Tafeln über die Nutzung der historischen Gebäude im Verlauf der Geschichte.

Kurzführung Friedensstadt

 Dr. Gunnar Pommerening von der Johannischen Kirche erläutert die historische Entwicklung der Friedensstadt Weißenberg. Dauer ca. 15 min.

Das Stübchen

Genießen Sie selbstgebackenen Kuchen bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Mit Kunstgewerbe, Büchern und Geschenken sowie Antiquariat.

SecondHand

Hier können Sie gut erhaltene, gebrauchte Kleidung zum kleinen Preis kaufen.

Tonkombination

Besichtigen Sie die Töpferwerkstatt. Verkauf von Keramik.

Bücher bewahren (im Museum)

In der großen Bücherstube mit reichhaltigem Angebot können Sie gebrauchte Bücher zu günstigen Preisen erwerben.

Kunstwerkstatt

Im Frieda-Müller-Haus gibt es Geschenkartikel, Schmuck, Seife, Kerzen, Holzwaren, Engel und Düfte zu kaufen.

Biergarten (ab 15 Uhr geöffnet)

Blankensee, Dorfstraße

Bauernmuseum Blankensee (Samstag und Sonntag, 12 – 18 Uhr)

 Im ältesten Wohnhaus der Gemeinde, einem märkischen Mittelfurhaus vom Typ eines Wohn-Scheune-Stall-Gebäudes aus dem Jahr 1649, befindet sich das Bauernmuseum und eine historische Ausstellung landwirtschaftlicher Technik. Es werden auch Führungen angeboten. Eintritt: 2 € pro Person / 1 € pro Kind

Museumsschänke auf dem Hof des Bauernmuseums

 Die Museumsschänke bietet Ihnen an beiden Tagen eine gastronomische Versorgung.

Brot aus dem Lehmbackofen des Bauernmuseums

(Samstag und Sonntag, ab 14 Uhr)

Hier können Sie leckeres, knuspriges frisches Brot erwerben.

Probefahrten mit dem Elektrofahrrad am Standort Bauernmuseum

Mit einem trenoli Elektrofahrrad machen wir Ihnen den Einstieg in die E-Mobilität einfacher als je zuvor. Steigen Sie auf, fahren Sie los und erleben Sie mit jedem Tritt ins Pedal die wunderbar mühelose Welt der Elektrofahräder.

Schauschmieden in der alten Guts-Schmiede

 Die Schmiede des Fördervereins „Alte Guts-Schmiede Blankensee e.V.“ zeigen beim Schauschmieden ihr Handwerk. Kinder haben die Möglichkeit, selbst zu schmieden. Die Vereinsmitglieder informieren gerne über die Historie der Alten Guts-Schmiede.

Fischräucherei Brauße (Samstag und Sonntag, 11 – 17 Uhr)

Hofladen mit Schauräucherei, hausgemachten Fischspezialitäten, Fischimbiss, Getränken und Räucherfisch.

Imkerei Brauße (Samstag und Sonntag, 11 – 18 Uhr)

 Hofladen mit unterschiedlichen Honigsorten, Pollen, Wachskerzen und -Figuren sowie vielem mehr.

Landbäckerei Röhrig: Roggen Roll in der Backstube

(Samstag und Sonntag, 10 – 17 Uhr)

Im Hof- und Gartencafé „un – eilig“ werden heißer Kaffee und frisch gebakener Kuchen direkt aus der Backstube angeboten. Knuspriges Brot, handgemachtes Knäckebrot und viele selbst hergestellte Kekse warten auf Sie. Das besondere Angebot ist unser Bärlauchbrot mit frischem Waldbärlauch und Roggenkeimen oder das beliebte süße Kuchenbrot mit Rosinen. In der Caféstube „Fritz“ finden Sie auch einen herzhaften Imbiss.

Dorfkirche Blankensee (Samstag und Sontag, 11 – 17 Uhr)

 Besichtigen Sie die zwischen 1706 und 1710 entstandene Dorfkirche mit ihrer alten Malerei, einem Renaissancebild und den Barockengeln.

Schloss und Schlosspark (2 Führungen am Sonntag –

Hermann Sudermanns Idyll in der Mark)

 Flanieren Sie am Samstag und Sonntag durch den Sudermann-Park mit seinen Statuen und Büsten. Erfahren Sie Unterhaltsames über die Geschichte des Ortes und den Dramatiker Hermann Sudermann. Die Sudermannstiftung organisiert für Sie zwei Führungen durch das Gedenkzimmer und den Park von Schloss Blankensee am Sonntag, um 13 Uhr und 14 Uhr.

Treffunkt: Schlostreppe von Schloss Blankensee. Das Café ist am Sonntag ab 13 Uhr geöffnet, bei schönem Wetter natürlich draußen.

Blankensee, Waldfrieden

Offene Johannische Kirche (Samstag und Sonntag, 12 – 17 Uhr)

 Die Kirche der Friedensstadt ist als denkmalgeschützte Hallenkirche mit ihrer einmaligen Holzkonstruktion ein interessantes Ziel für Besucher.

Schönhagen, Flugplatz

Tag der offenen Tür am Flugplatz Schönhagen (Terminal) 11 – 17 Uhr

 Flugplatzführungen, Tower- und Hangar-Besichtigungen ermöglichen dem Besucher einen Blick hinter die Kulissen eines der wichtigsten Verkehrslandeplätze Deutschlands, dem Partner der Allgemeinen und Geschäftsluftfahrt in der Metropolregion. Eine historische Ausstellung informiert über die Geschichte des Platzes. Die frei zugängliche Besucherplattform und das Restaurant Cockpit mit Sommerterrasse bieten den perfekten Blick auf den Flugbetrieb. Führungen werden jeweils nach Ankunft der Busse angeboten.

Schönhagen, Schönblick

Blühende Kakteen im Gewächshaus

 In Schönhagen öffnet Familie Niestradt für die Besucher ihre private Kakteen-sammlung mit über 500 unterschiedlichen Arten. Familie Niestradt informiert Sie über die Biologie der Kakteen, die notwendige Pflege oder auch über die Geschichte der Ausstellung. Und wenn Sie neugierig geworden sind, können Sie vor Ort einen Kaktus erwerben und sich selbst als Hobbygärtner versuchen.

Blütenwanderung – Eine Wanderung zur Streuobstwiese (nur Samstag, 14 Uhr)

Auf dem kleinen Spaziergang zur Streuobstwiese erfahren die Teilnehmer Interessantes über das Projekt und die Durchführung. Vor Ort können Sie einen herrlichen Blick auf den Blankensee genießen.

Stangenhagen, Dorfstraße

Unsere Vogelwelt (nur Samstag, 11 Uhr)

 Lassen Sie sich am Vogelbeobachtungsturm die Welt der Vögel von den Ornithologen des Landschafts-Fördervereins Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V. erklären.

Körzin, Dorfstraße

Café zum Kirschbaum (Samstag und Sonntag, ab 11 Uhr)

 Genießen Sie bei Hausmannskost, Kaffee und hausgebackenem Kuchen den schönen, weiten Blick in die Nuthe-Nieplitz-Niederung. Die kleinen Besucher erwartet ein Kinderspielplatz.

 Am Sonntag spielt für Sie das Blasorchester Stücken von 14 bis 16 Uhr (Eintritt 3,00 €)

Krügers ländliche Werkzeugausstellung in der Scheune

Besichtigen Sie auf „Krügers Hof“ alte landwirtschaftliche Geräte . Genießen Sie das ländliche Flair bei Kaffee und hausgebackenen Kuchen.

Zauchwitz, Am Kreisverkehr

Spargelhof Syring

 Besuchen Sie den Spargelhof Syring und werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen bei einer Führung durch die Spargelproduktion. Der Landladen bietet regionale Produkte zum Verkauf an und das Spargelrestaurant lädt zum Verweilen ein. Die kleinen Besucher erwartet ein Streichelzoo.

Offene Dorfkirche im Ort Zauchwitz

(Samstag und Sonntag, ab 11 Uhr)

ca. 400 Meter Fußweg entfernt vom Spargelhof Syring

Rieben, Dorf

Märkischer Viergeithof lädt ein

 Besuchen Sie den märkischen Viergeithof im Wandel der Zeit. Probieren Sie selbstgemachte Landkost, verweilen Sie mit einer Stärkung im Garten und genießen Sie eine Pause im brandenburgischen Frühling.

Landgasthof Rieben

Kulinarische Reise in die Spargelzeit. Geöffnet von 11 bis 20 Uhr.

Riebener Dorfkirche – Patchworkausstellung/Töpferausstellung

 Die Kirche von Rieben ist ein Vorzeigeprojekt, ein kirchliches, kommunales und soziales Zentrum von Rieben. Besuchen Sie die einmalige Patchworkausstellung von Freizeitnäherrinnen und entdecken Sie die kreativen Ausstellungsstücke der Töpfergruppe Rieben. Bei einem kleinen Imbiss können Sie hier die ländliche Ruhe genießen. Geöffnet von 10 bis 17 Uhr.

Dobbrikow, Hauptstraße

Der Biber im Dorf der 7 Seen – Samstag und Sonntag jeweils 13:16 Uhr und 14:16

 Dauer: Führung und Wegezeit ca. 55 Minuten

Begeben Sie sich auf eine kleine Reise in die Welt der Biber am Bauernsee. Geführt werden Sie von den Naturwächern des Naturparks Nuthe-Nieplitz. Danach können Sie im Cafe „die Scheune“ am Bauernsee entspannen. Die interessierten Besucher werden von der Naturwacht an der Haltestelle in Dobbrikow abgeholt.

Löwendorf, Wilhelmstraße

Angebot siehe Beginn der Rundtour.

Trebbin, Markt

Angebot siehe Beginn der Rundtour.

Trebbin, Bahnhof

Angebot siehe Beginn der Rundtour.

Legende	 Kunst und Kultur	 Aktiv werden
	 Denkmal	 Natur erleben
	 Spiel und Spaß	 Ausstellung
	 Kulinarisches	 Handwerk
	 Kinder	 Erlebnis

